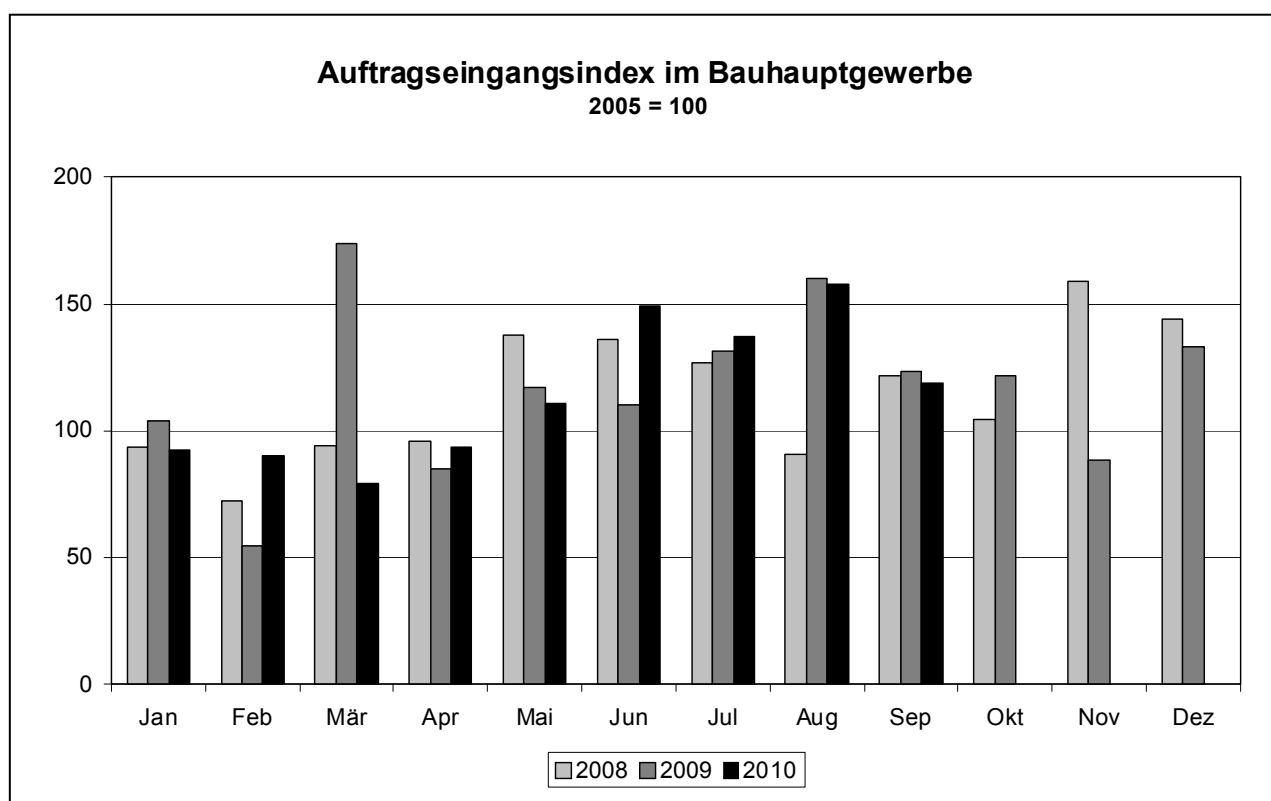


Baugewerbe im September 2010

A) Bauhauptgewerbe

B) Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger



Ausgegeben im Dezember 2010

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2010.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken

Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche „Bauhauptgewerbe“ und „Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger“ in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, WZ 2008. Das „Bauhauptgewerbe“ umfasst u.a. den Bau von Gebäuden, Straßen und sonstige spezialisierte Bautätigkeiten (z.B. Dachdeckerei).

Zum „Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger“ zählen u.a. Bauinstallation (z.B. Elektroinstallation), sonstiger Ausbau (z.B. Malerei und Glaserei) und Erschließung von Grundstücken, Bauträger.¹⁾

Im Bereich „Bauhauptgewerbe“ werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle bauhauptgewerblichen Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen „Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe“. Die im Monatsbericht ausgewiesenen Kreisergebnisse beziehen sich nur auf den Berichtskreis und sind nicht hochgeschätzt. Eine Aufschätzung der im Bereich „Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger“ erhobenen Daten erfolgt ebenfalls nicht.

1) Siehe Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe im Anhang dieses Statistischen Berichts.

Tätige Personen

Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber; unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind; kaufmännische und technische Arbeitnehmer; Poliere, Schachtmeister und Meister; Werkpoliere, Baumaschinen-Fachmeister, Vorarbeiter und Baumaschinen-Vorarbeiter; Maurer, Betonbauer, Zimmerer; übrige Fach-/Spezialfacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Maler usw.) und Baumaschinen-, Baugerätführer, Berufskraftfahrer, Fachwerker/Maschinisten/Kraftfahrer, Werker/Maschinenwerker, Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten; Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z.B. auch Vorstandsmitglieder, Direktoren, Volontäre, Heimarbeiter); Personen mit Altersteilzeitregelungen.

Löhne und Gehälter

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) einzutragen. Diese Beträge sind ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung; ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes; ohne Winterbau-Umlage; ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung; ohne gezahltes Vorruhestandsgeld; ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z.B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach

dem Altersteilzeitgesetz) anzugeben. Den Löhnen und Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen gemäß § 13 des Umsatzsteuergesetzes. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraums. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Hinweis

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger monatlicher und kumulierter Ergebnisse im Bauhauptgewerbe: Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der „Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe“ erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des auskunftspflichtigen Berichtskreises durch die „Ergänzungserhebung“ zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultierten z.T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

A. BAUHAUPTGEWERBE

A 1 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Sept. 2010	August 2010	Sept. 2009	Januar bis September		Veränderungen in %		
						Sept. 2010	Sept. 2010	Jan. bis Sept. 10
				2010	2009	gegenüber		
						August 2010	Sept. 2009	Jan. bis Sept. 09
Tätige Personen (Anzahl)								
Beschäftigte insgesamt	9 025	9 005	9 236	8 870	9 032	+ 0,2	- 2,3	- 1,8
Löhne und Gehälter (in 1 000 EUR)								
Bruttoentgelte (einschließlich Vergütung für Auszubildende)	22 919	22 740	22 727	191 185	186 455	+ 0,8	+ 0,8	+ 2,5
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std.)								
Hochbau	677	610	677	4 994	4 768	+ 11,0	± 0	+ 4,7
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	368	321	404	2 794	2 695	+ 14,6	- 8,9	+ 3,7
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	176	167	191	1 409	1 586	+ 5,4	- 7,9	- 11,2
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	4	5	13	56	73	- 20,0	- 69,2	- 23,3
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	129	117	69	735	414	+ 10,3	+ 87,0	+ 77,5
Tiefbau	422	392	448	3 077	3 166	+ 7,7	- 5,8	- 2,8
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau - Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	90	85	110	720	798	+ 5,9	- 18,2	- 9,8
Sonst. Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	144	129	141	925	952	+ 11,6	+ 2,1	- 2,8
	188	178	197	1 432	1 416	+ 5,6	- 4,6	+ 1,1
Insgesamt	1 099	1 002	1 125	8 071	7 934	+ 9,7	- 2,3	+ 1,7
Arbeitstage								
Insgesamt	22	22	22	189	188	± 0	± 0	+ 0,5

A 2 Umsatz

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	Sept. 2010	August 2010	Sept. 2009	Januar bis September		Veränderungen in %		
						Sept. 2010	Sept. 2010	Jan. bis Sept. 10
				2010	2009	gegenüber		
						August 2010	Sept. 2009	Jan. bis Sept. 09
Baugewerblicher Umsatz	103 464	89 863	102 192	710 731	742 448	+ 15,1	+ 1,2	- 4,3
Hochbau	61 271	51 554	60 677	430 131	468 645	+ 18,8	+ 1,0	- 8,2
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	25 710	20 321	28 344	193 095	186 733	+ 26,5	- 9,3	+ 3,4
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	23 211	19 434	24 957	171 614	235 186	+ 19,4	- 7,0	- 27,0
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	263	381	1 031	4 156	5 952	- 31,0	- 74,5	- 30,2
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	12 087	11 418	6 345	61 266	40 774	+ 5,9	+ 90,5	+ 50,3
Tiefbau	42 193	38 309	41 515	280 600	273 803	+ 10,1	+ 1,6	+ 2,5
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau - Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	8 542	6 715	8 994	58 789	68 995	+ 27,2	- 5,0	- 14,8
Sonst. Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	13 755	13 736	14 626	89 613	89 601	+ 0,1	- 6,0	+ 0,0
	19 896	17 858	17 895	132 198	115 207	+ 11,4	+ 11,2	+ 14,7
Sonstiger Umsatz	1 474	1 454	817	10 956	5 668	+ 1,4	+ 80,4	+ 93,3
Umsatz insgesamt	104 938	91 317	103 009	721 687	748 116	+ 14,9	+ 1,9	- 3,5

A 3 Kreisergebnisse September 2010

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Maßeinheit	Saarland	Regional- verband Saar- brücken	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	104	33	13	28	9	16	5
Beschäftigte insgesamt	Anzahl	5 293	1 351	523	1 548	474	969	428
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	616	150	59	193	60	109	47
Hochbau	1 000	258	86	28	53	27	59	7
darunter Wohnungsbau	1 000	70	23	16	17	3	5	7
Tiefbau	1 000	358	64	31	140	33	50	40
Bruttoentgelte	1 000 EUR	15 861	3 736	1 460	4 673	1 500	3 182	1 310
Gesamtumsatz ¹⁾	1 000 EUR	76 426	18 389	5 671	22 303	9 029	13 413	7 623
Auftragseingang ¹⁾	1 000 EUR	63 413	15 406	5 682	21 447	4 104	9 834	6 940

1) Ohne Umsatzsteuer.

A 4 Auftragseingang

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	Sept. 2010	August 2010	Sept. 2009	Januar bis September		Veränderungen in %		
				2010	2009	Sept. 2010	Sept. 2010	Jan. bis Sept. 10
						gegenüber		
						August 2010	Sept. 2009	Jan. bis Sept. 09
Hochbau	25 857	54 825	34 544	301 038	280 982	- 52,8	- 25,1	+ 7,1
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	7 907	4 812	5 107	45 142	54 305	+ 64,3	+ 54,8	- 16,9
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	10 740	41 849	26 674	182 039	177 436	- 74,3	- 59,7	+ 2,6
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	506	588	410	4 240	4 935	- 13,9	+ 23,4	- 14,1
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversiche- rungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	6 704	7 576	2 353	69 617	44 306	- 11,5	+ 184,9	+ 57,1
Tiefbau	37 556	29 650	31 478	249 179	286 018	+ 26,7	+ 19,3	- 12,9
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	7 620	6 631	5 716	52 286	57 694	+ 14,9	+ 33,3	- 9,4
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	14 518	11 345	13 797	91 515	94 215	+ 28,0	+ 5,2	- 2,9
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körper- schaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	15 418	11 674	11 965	105 378	134 109	+ 32,1	+ 28,9	- 21,4
Insgesamt	63 413	84 475	66 022	550 217	567 000	- 24,9	- 4,0	- 3,0

A 5 Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Jahr - Monat	Betriebe	Be- schäftigte insgesamt	Geleistete Arbeitsstunden				Brutto- entgelte	Gesamt- umsatz	Auftrags- eingang
			insgesamt	Hochbau		Tiefbau			
				ins- gesamt	darunter Wohnungs- bau				
	Anzahl		in 1 000				in 1 000 Euro		
2008	110	5 261	6 348	2 783	726	3 565	176 938	737 209	736 036
2009	111	5 224	6 185	2 653	687	3 532	174 884	757 132	750 599
2009									
Januar	111	5 231	287	161	37	126	12 066	34 815	55 603
Februar	111	5 184	321	158	33	163	11 481	38 492	29 260
März	111	5 190	517	216	49	301	13 260	56 032	92 987
April	111	5 198	559	229	59	330	15 028	61 446	45 456
Mai	110	5 194	525	217	60	308	14 102	59 365	62 558
Juni	110	5 156	574	237	58	337	15 102	67 963	59 049
Juli	110	5 197	608	248	66	360	15 280	76 381	70 271
August	111	5 276	549	234	66	315	14 656	72 196	85 794
September	111	5 320	630	260	73	370	15 415	72 268	66 022
Oktober	113	5 336	636	267	75	369	15 389	68 561	65 003
November	114	5 406	569	242	65	327	17 866	76 546	47 251
Dezember	113	5 322	410	184	46	226	15 239	73 067	71 345
2010									
Januar	110	5 159	245	138	30	107	11 643	31 531	49 479
Februar	109	5 182	285	155	33	130	11 309	31 649	48 064
März	108	5 175	563	232	66	331	14 288	52 312	42 301
April	108	5 189	587	232	65	355	16 468	63 374	50 057
Mai	107	5 189	547	226	66	321	15 261	54 735	59 337
Juni	106	5 164	587	238	71	349	15 771	73 277	79 751
Juli	105	5 178	577	242	69	335	15 970	67 724	73 340
August	104	5 281	572	239	61	333	15 737	67 591	84 475
September	104	5 293	616	258	70	358	15 861	76 426	63 413
Oktober									
November									
Dezember									

A 6 Auftragsbestand 3. Quartal 2010*)

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	3. Quartal 2010	2. Quartal 2010	3. Quartal 2009	Veränderung in % 3. Quartal 2010 gegenüber	
				2. Quartal 2010	3. Quartal 2009
Hochbau	155 339	130 063	141 900	+ 19,4	+ 9,5
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	16 477	16 860	24 460	- 2,3	- 32,6
Gewerbl. u. industr. Hochbau, landw. Bau	97 002	78 385	86 100	+ 23,8	+ 12,7
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	1 295	1 027	1 048	+ 26,1	+ 23,6
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversiche- rungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	40 565	33 791	30 292	+ 20,0	+ 33,9
Tiefbau	145 624	154 621	163 084	- 5,8	- 10,7
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	12 426	11 007	17 030	+ 12,9	- 27,0
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	55 392	58 749	46 924	- 5,7	+ 18,0
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körper- schaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	77 806	84 865	99 130	- 8,3	- 21,5
Insgesamt	300 963	284 684	304 984	+ 5,7	- 1,3

*) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt.

B. AUSBAUGEWERBE SOWIE ERSCHLIESSUNG VON GRUNDSTÜCKEN; BAUTRÄGER*)

B 1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz im 3. Quartal 2010

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2008 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte insgesamt ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Brutto- entgelte	Baugewerb- licher Umsatz ²⁾	Gesamt- umsatz ²⁾
		Anzahl		1 000		1 000 EUR	
43.2	Bauinstallation	57	2 405	680	15 497	64 187	66 870
43.3	Sonstiges Ausbaugewerbe	20	573	193	3 982	15 527	16 004
43.2 bis 43.3	Ausbaugewerbe insgesamt³⁾	77	2 978	874	19 480	79 713	82 873

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Ohne Nachweis von Bauträgern.

B 2 Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz - Vorjahresvergleich

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2008 Nr.	Wirtschaftszweig	Be- schäftigte insgesamt ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Gesamt- umsatz ²⁾	Be- schäftigte insgesamt ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Gesamt- umsatz ²⁾
		Veränderung 3. Quartal 2010 zu 3. Quartal 2009 in %			Veränderung 1. - 3. Quartal 2010 zu 1. - 3. Quartal 2009 in %		
43.2	Bauinstallation	5,6	- 0,9	9,5	3,9	2,5	8,0
43.3	Sonstiges Ausbaugewerbe	0,7	7,2	11,4	1,5	8,3	11,3
43.2 bis 43.3	Ausbaugewerbe insgesamt³⁾	4,6	0,9	9,9	3,4	3,8	8,7

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Ohne Nachweis von Bauträgern.

B 3 Kreisergebnisse 3. Quartal 2010

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Kreis	Betriebe ^{1) 3)}	Beschäftigte insgesamt ^{1) 3)}	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgelte ³⁾	Gesamtumsatz ^{2) 3)}
	Anzahl		1 000		1 000 EUR
Regionalverband Saarbrücken	25	748	226	4 950	20 802
Landkreis Merzig Wadern	12	513	144	3 459	14 124
Landkreis Neunkirchen	11	451	127	2 573	10 816
Landkreis Saarlouis	11	448	115	3 014	13 508
Saarpfalz-Kreis	10	480	143	3 002	16 261
Landkreis St. Wendel	8	338	118	2 480	7 362
Saarland	77	2 978	874	19 480	82 873

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Ohne Nachweis von Bauträgern.

*) Wird seit 1997 nur noch vierteljährlich erhoben.

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

Bauhauptgewerbe		Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger	
WZ 2008 Nr.	Bezeichnung	WZ 2008 Nr.	Bezeichnung
41.2	Bau von Gebäuden	41.1	Erschließung von Grundstücken; Bauträger
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	41.10.1	Erschließung von unbebauten Grundstücken
41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten	41.10.2	Bauträger für Nichtwohngebäude
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	41.10.3	Bauträger für Wohngebäude
42.11.0	Bau von Straßen	43.2	Bauinstallation
42.12.0	Bau von Bahnverkehrsstrecken	43.21.0	Elektroinstallation
42.13.0	Brücken- und Tunnelbau	43.22.0	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
42.21.0	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	43.29.9	Sonstige Bauinstallation, anderweitig nicht genannt
42.22.0	Kabelnetzleitungstiefbau	43.3	Sonstiger Ausbau
42.9	Sonstiger Tiefbau	43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei
42.91.0	Wasserbau	43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei
42.99.0	Sonstiger Tiefbau, anderweitig nicht genannt	43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei
43.1	Abbrucharbeiten u. vorbereitende Baustellenarbeiten	43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe
43.11.0	Abbrucharbeiten	43.34.2	Glasergewerbe
43.12.0	Vorbereitende Baustellenarbeiten	43.39.0	Sonstiger Ausbau, anderweitig nicht genannt
43.13.0	Test- und Suchbohrung		
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten		
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei		
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau		
43.99.1	Gerüstbau		
43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau		
43.99.9	Baugewerbe, anderweitig nicht genannt		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Abschnitt F.

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2010 (erschieden im November 2010, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Saarländische Gemeindezahlen 2009 (erschieden im Dezember 2009, EUR 8,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

SAARLAND HEUTE 2010 - Statistische Kurzinformationen (erschieden im April 2010, erscheint jährlich, kostenlos)

Statistisches Jahrbuch „Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2004 (letztmalig erschienen im Dezember 2004, EUR 10,00) und **Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2008** (erschieden im Februar 2008, kostenlos). Sind bisher regelmäßig im Wechsel erschienen. Das Jahrbuch zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Die Broschüre enthält die wichtigsten Daten des Jahrbuchs in aktueller Darstellung. Das Jahrbuch ist inzwischen durch die Internet-Datenbank www.grossregion.lu abgelöst worden.

Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland (Einzelheft EUR 4,00, Jahresabonnement EUR 15,00). Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen 2008 (erschieden im Dezember 2009, EUR 10,00). Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte (erscheinen monatlich, viertel-, halb- oder ganzjährig und können kostenfrei im Internet heruntergeladen werden). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

Fachstatistische Faltblätter „Statistische Kurzinformationen“ (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2009/2010 (erschieden im Juni 2010)

Landwirtschaft im Saarland - Ausgabe 2010 (erschieden im Mai 2010)

III. REIHEN

Einzelschriften zur Statistik des Saarlandes. In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte). In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturserhebung 2007 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschieden im April 2009, EUR 10,00)

Produzierendes Gewerbe 2009 (erschieden im August 2010, EUR 10,00)

Allgemeinbildende Schulen 2007/2008 (erschieden im August 2008, EUR 10,00)

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht, das Gemeindeverzeichnis und die Kreiszahlen sowie mehrere Statistik Datenbanken. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise.

IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind auch in elektronischer Form lieferbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.